



Ausbildung Entspannungspädagoge/in

Ort: München, Hansastraße (Stadtteil Sendling, Nähe "Am Harras")
Zeit: 4 x Sa/So von 10:00-16:00 Uhr
Teilnehmer: maximal 14
Kursleitung: Peter M. Wiblishauser (Diplom-Psychologe)

Zielgruppe

Die Ausbildung ist sehr gut geeignet, wenn Sie aus dem psychosozialen Bereich kommen, (z.B. Schule, Kindergarten, Krankenhaus, Heilpraktiker, Sozialpädagoge, Seelsorge, Lebensberatung, Arzthelferin, Physiotherapie, Fitnessbereich, ...) oder gerade eine entsprechende Ausbildung machen. Aber auch Neueinsteiger (etwa weil Sie sich beruflich neu orientieren) sind willkommen.

Zeitlicher Rahmen / Anerkannte Ausbildung für Kursleiter nach §20 SGB V

Die Ausbildung findet an 4 Wochenenden, jeweils Samstag und Sonntag von 10.00 bis 16.00 statt. Die Ausbildung genügt den formalen und inhaltlichen Kriterien (z.B. jeweils 30 Unterrichtseinheiten für Progressive Muskelentspannung nach Jacobson und Autogenes Training), die im GKV-Leitfaden der Krankenkassen bzw. von der AOK Bayern gefordert sind. Diese Fortbildung ist als Weiterbildung nach § 20 SGB V anerkannt. Soweit Sie zusätzlich über eine der geforderten pädagogischen Grundausbildungen verfügen, ist für Ihre künftigen Kursteilnehmer eine Kostenerstattung durch die Krankenkassen möglich.

Inhalt der Ausbildung

(1) Sie erlernen die zwei wichtigen Entspannungsverfahren

Autogenes Training (Grundstufe) und Progressive Muskelentspannung. Zahlreiche wissenschaftliche Studien belegen die hohe Wirksamkeit dieser Methoden bei Stress und psychosomatischen Beschwerden.

(2) Entspannungsverfahren vermitteln

Sie werden intensiv darin geschult, diese Verfahren anderen zu vermitteln - sei es an Einzelpersonen oder Gruppen (durch Kleingruppenarbeit, individuelles Coaching)

(3) Sie lernen, professionelle Kurskonzepte zu entwickeln

Aufbau einer einzelnen Kursstunde, Aufbau eines ganzen Kurses, sowohl für Einzelpersonen, als auch mit Gruppen.

(4) Kurse leiten: Sicherer Umgang mit Kursteilnehmern und schwierigen Situationen.

(5) Theoretische Grundlagen

Ausbildungsinhalt sind auch die theoretischen Grundlagen des Autogenen Trainings und der Progressiven Muskelentspannung nach Jacobson. Außerdem erhalten Sie die notwendigen Informationen zu Indikation und Kontraindikation dieser Verfahren und eine Einführung in die Grundlagen der Stresstheorie.

(6) Die Prüfung besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil: Sie entwickeln ein Kurskonzept und stellen es vor. Zusätzlich zeigen Sie, wie Sie Anderen Entspannungsverfahren vermitteln.

Supervision

In der Ausbildungsgebühr ist ein Guthaben für 60 Minuten telefonische Supervision enthalten, die Sie innerhalb eines Jahres nach Ausbildungsbeginn in Anspruch nehmen können. Wenn Sie also Ihre ersten Kurse halten und dabei eine Frage auftaucht, dann können Sie kostenlos anrufen.

Zeitbedarf

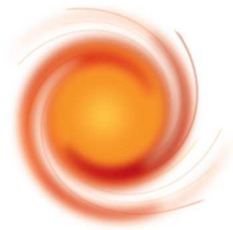
Sie sollten täglich etwas Zeit für die Vor- und Nachbereitung der Ausbildungswochenenden einplanen.

Kursgebühr

Die Kursgebühr und eventuelle Ermäßigungen entnehmen Sie bitte dem Anmeldebogen.

Zertifikat

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung bescheinigt. Ausbildungsinhalte und Ausbildungsdauer sind darin aufgeführt.



Allgemeine Informationen zur Entspannungspädagogik

Wir möchten Ihnen an dieser Stelle einige Hinweise geben, so dass Sie besser beurteilen können, was diese Ausbildung von anderen, vergleichbaren Ausbildungen unterscheidet.

Ausbildungsdauer

Um das Autogene Training zu erlernen, benötigt man etwa sechs bis acht Wochen. Für die Progressive Muskelentspannung nach Jacobson sollte man mit etwa 5 Wochen rechnen. Um sich gut auf beide Verfahren einstellen zu können und ausreichende Erfahrungen damit zu machen, empfiehlt es sich, beide Verfahren nacheinander, und nicht gleichzeitig zu erlernen. Deswegen sollte sich eine Ausbildung, die beide Verfahren zum Inhalt hat, wenigstens über einen Zeitraum von 11-13 Wochen erstrecken. – Kürzere Ausbildungen sind nur dann zu empfehlen, wenn man genügend eigene Vorerfahrung als Gruppenleiter und mit anderen Entspannungsverfahren mitbringt. Eine kürzere Ausbildungsdauer sollten Sie ansonsten nur dann wählen, wenn Sie jederzeit einen kompetenten Ansprechpartner haben (etwa als Krankenschwester, die in einer Klinik unter ärztlicher / psychologischer Aufsicht entsprechende Kurse anleitet).

Alternative Entspannungsverfahren

Vielleicht überlegen Sie, welches Entspannungsverfahren Sie denn am liebsten selbst erlernen und an andere weitergeben möchten. Neben dem Autogenen Training und der Progressiven Muskelentspannung gibt es z.B. Yoga, Tai Chi, Atemtherapie, Meditation, Feldenkrais oder Qi Gong. Diese Methoden benötigen in der Regel eine meist jahrelange Ausbildungszeit. Wenn Sie an diesen Methoden wirklich interessiert sind, sollten Sie vor Abschluss eines Ausbildungsvertrages prüfen, wie intensiv diese Methode dort gelehrt wird. Handelt es sich um eine vollständige Ausbildung in dem jeweiligen Verfahren, oder werden (lediglich) einige Übungen daraus vorgestellt.

In der hier angebotenen Ausbildung liegt der Schwerpunkt auf dem Autogenem Training und der Progressiven Muskelentspannung. Bei Interesse und je nachdem, wie die Zeit es zulässt, gehe ich aber gerne auf andere Methoden, wie Atemübungen oder Meditation ein. Während bestimmte Atemübungen sich gut in einen Entspannungskurs einflechten lassen, sollten Meditationen nur von erfahrenen Personen angeleitet werden.

Autogenes Training für Kinder

Möchten Sie später auch mit Kindern arbeiten? Dann sollten Sie eine Ausbildung wählen, die auch darauf eingeht. Hierzu gibt es verschiedene Angebote: (1) **IntensivAusbildungen**, ähnlich wie diese Ausbildung zum Entspannungspädagogen, aber im Gegensatz dazu mit Schwerpunkt auf Kinder und Jugendliche. (2) **Ausbildungen zum Entspannungspädagogen für Erwachsene**, in denen auch auf die Arbeit mit Kindern eingegangen wird. Dabei sollten Sie aber danach fragen, wie hoch der dafür vorgesehene zeitliche Anteil ist. Da sich die Arbeit mit Kindern sehr von der Arbeit mit Erwachsenen unterscheidet, kann man Ihnen in z.B. zwei Zeitstunden nur einen allerersten Einblick dazu vermitteln. (3) **Kompaktseminare**: In diesen wird knapp, aber doch umfassend (etwa innerhalb von 2 Tagen), auf die konkrete Arbeit mit Kindern eingegangen. Hier wird Ihnen das weite Spektrum an Möglichkeiten der Arbeit mit Kindern vorgestellt. Außerdem erhalten Sie Konzepte für die Gestaltung entsprechender Kurse (Anzahl der Stunden, Aufbau der Stunden).

Wir bieten solche Kompaktseminare an, die bei Interesse ergänzend zur Ausbildung zum Entspannungspädagogen dazu gebucht werden können. Unser zweitägiges Kompaktseminar steht auch Teilnehmern von Ausbildungen anderer Institute offen (nähere Informationen unter: www.wiblishauser-seminare.de).

Ausbildung zum Seminarleiter

Seminarleiterausbildungen unterscheiden sich in der "Tiefe" der Ausbildung.

(1) Im einfachsten Fall lernen Sie die Methode der jeweiligen Entspannungsverfahren (also welche Übungen zu einem Entspannungsverfahren gehören und wie man die Übungen anleitet). Sie werden die Übungen auch selbst für sich durchführen. Sie kennen danach die einzelnen Übungen, werden Sie aber noch nicht besonders gut können. Nur in einer Ausbildung, die sich über eine längere Zeit erstreckt, werden Sie nach Ablauf des Kurses die Übungen auch selbst wirklich beherrschen.

(2) Im mittleren Fall können Sie aus eigener Anschauung ausreichend Erfahrungen mit den verschiedenartigen Erlebnissen sammeln, die beim Erlernen auftreten können. Zusätzlich lernen Sie, wie man als Kursleiter damit umgeht. Sie erfahren, welche Fragen und Probleme bei den Übungen auftreten können und welche Hilfestellungen Sie den Kursteilnehmern in diesen Fällen anbieten können. Schließlich lernen Sie auch mit "schwierigen" Situationen umzugehen. Damit die häufigsten dieser Fragen überhaupt in ausreichender Zahl auftreten können, muss eine Ausbildung sich über einen längeren Zeitraum erstrecken und eine gewisse Mindestanzahl von Ausbildungsstunden aufweisen.

(3) Ausführlichere Ausbildungen unterstützen Sie zusätzlich dabei, eigene Kurskonzepte zu erstellen, also eine ganze Kursstunde und einen ganzen Kurs zu planen. Wenn eine Ausbildung auch noch eine Prüfung beinhaltet, dann haben Sie nicht nur den Beleg dafür, dass Sie die Weiterbildung besucht haben, sondern auch einen Nachweis für Ihre Qualifikation.

Die hier angebotene Ausbildung gehört zur letzten Gruppe. Nach Abschluss der Ausbildung sind Sie umfassend für den Start als Entspannungspädagoge / in gerüstet.

Entspannungspädagoge / Entspannungstrainer / Entspannungslehrer / Entspannungstherapeut

Vielleicht fragen Sie sich, was diese Bezeichnungen voneinander unterscheidet. Diese Begriffe sind meines Wissens nicht geschützt, so dass im Grunde jedes Ausbildungsinstitut frei ist, den Inhalt selbst zu bestimmen. Dennoch können Sie natürlich immer erwarten, dass dort unterschiedliche Entspannungsverfahren gelehrt werden. Zwei Dinge sind jedoch zu beachten:

- Um psychotherapeutisch arbeiten zu dürfen, bedarf es immer einer entsprechenden Zulassung. Eine solche Zulassung bekommen Sie normalerweise etwa als Diplom-Psychologe, als Arzt, oder als Heilpraktiker mit entsprechender Zusatz-Ausbildung. Eine Ausbildung als Entspannungstherapeut reicht dafür nicht. Der Begriff weckt nur bei dem einen oder anderen entsprechende Assoziationen. – Ausbildungen als Kursleiter in Entspannungsverfahren qualifizieren Sie nur dafür, anderen Personen Entspannungstechniken zu vermitteln. Therapeutisch arbeiten dürfen Sie damit nicht.
- Die oben genannten Bezeichnungen meinen im wesentlichen ähnliche Tätigkeiten und Ausbildungen. Aber mancher nennt sich lieber "Pädagoge", versteht sich auch mehr als "Pädagoge" und weniger als "Trainer". Wer etwa im Fitness-Bereich arbeitet und zusätzlich Entspannungskurse anbieten möchte, nennt sich normalerweise lieber "Entspannungstrainer" als "Entspannungspädagoge". Ein Lehrer, der zusätzlich Entspannungskurse anbietet, versteht sich häufig mehr als "Pädagoge" und weniger als "Trainer". Und manche empfinden den Begriff "Pädagoge" als "hochwertiger" als den Begriff "Trainer". Es ist letztlich also Ihnen überlassen, wie Sie sich nennen. Es spricht wohl auch nichts dagegen, dass Sie z.B. eine Ausbildung zum "Entspannungspädagogen" besuchen und sich anschließend "Entspannungstrainer" nennen, weil das für Ihr berufliches Umfeld besser passt.

Anerkennung der Ausbildung

Ihre Teilnehmer werden Sie in der Regel nicht danach fragen, wo Sie Ihre Ausbildung gemacht haben, Diese können in der Regel die Qualität Ihrer Ausbildung nur daran erkennen, wie gut Sie Ihre Sache machen, aber nicht anhand Ihres Zertifikats. Ein Teilnehmer, der aber nicht mit Ihnen zufrieden ist, kann Ihnen mit seiner negativen Mundpropaganda sehr schaden. Achten Sie also auch unter diesem Aspekt darauf, dass Ihre Ausbildung einen ausreichenden Umfang hat und qualitativ hochwertig ist. Wenn Sie mit Institutionen zusammen arbeiten wollen, etwa mit Krankenlassen oder wenn Sie in Firmen Kurse oder Seminare anbieten wollen, dann wird die Beurteilung der Ausbildungsinhalte, der Ausbildungsdauer, aber auch des Ausbildungsleiters eine wichtige Rolle spielen. Eine intensive, gründliche Ausbildung in wissenschaftlich anerkannten Entspannungsverfahren (Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung), eine Ausbildung, die sich über mehrere Monate erstreckt, ein Ausbildungsleiter, der Arzt oder Diplom-Psychologe ist, sind dabei in der Regel von großem Vorteil. All diese Qualitätsmerkmale finden Sie bei dieser Ausbildung.

Kosten der Ausbildung

Diese Ausbildung ist eine Investition, die sich für Sie rechnen muss. ... Bitte urteilen Sie selbst: Alleine mit einem Entspannungskurs mit 8 Teilnehmern und acht Stunden Dauer und 12,- € pro Stunde und Teilnehmer können Sie einen Umsatz von (8 x 12,- x 8) 768,- € erzielen.

Wenn Sie noch Fragen haben, dann freuen wir uns über Ihren Anruf (089 - 46 20 26 50)
Wir freuen uns aber auch über Ihre Anmeldung.



Wiblishauser-Seminare
Peter M. Wiblishauser
Waldluststraße 1

85540 Haar

Anmeldung: Ausbildung Entspannungspädagoge/in

- Kurs: EP-M-2010-09: (1) 25./26.09.10 (2) 23./24.10.10 (3) 20./21.11.10 (4) 11./12.12.10
- Kurs: EP-M-2011-01: (1) 22./23.01.11 (2) 26./27.02.11 (3) 19./20.03.11 (4) 09./10.04.11
- Kurs: EP-M-2011-05: (1) 07./08.05.11 (2) 28./29.05.11 (3) 02./03.07.11 (4) 23./24.07.11

(gewünschten Kurs bitte ankreuzen)

Zeit: 10:00 – 16:00 Uhr

Ort: München; Hansastraße

Kursgebühr

Die Ausbildungsgebühr beträgt 1.296,- € (4 Raten zu je 324,- €)*.

) * Mehrwertsteuerbefreit /

Zahlungsmöglichkeiten und Ermäßigungen:

- Ich bezahle den Gesamtbetrag nach Erhalt der Anmeldebestätigung (100,- € Ermäßigung).
Wenn Sie sich mehr als 2 Monate vor Seminarbeginn anmelden, so zahlen Sie bei Gebühren, die über 200,- € liegen, nur eine Anzahlung von 100,-€. Den Rest überweisen Sie erst vier Wochen vor Seminarbeginn. Ratenzahlungen (soweit angeboten) werden 1-2 Wochen vor dem jeweiligen Seminar fällig.
- Ich möchte in vier Raten bezahlen. Bitte buchen Sie die Raten 1-2 Wochen vor dem jeweiligen Kurs von folgendem Konto ab:
Kontoinhaber:..... Bank:
Kontonummer:..... BLZ:
- Ich melde mich zusammen an mit (50,- € Ermäßigung).
Hinweis: Teilnehmer melden sich bitte jeweils getrennt mit einem eigenen Anmeldeformular an.
Der Eintrag hier dient nur der Zuordnung.
- Ich habe bereits eine andere Kursreihe von Wiblishauser-Seminare gebucht (20,- € Ermäßigung).
- Ich bin arbeitslos, Student, Auszubildender oder Rentner, ein Nachweis liegt bei (50,- € Ermäßigung).
- Ich reiche einen Bildungsscheck/Bildungsgutschein ein.
(Zutreffendes bitte ankreuzen. Es können auch mehrere Ermäßigungen in Anspruch genommen werden).

Anmeldebedingungen:

- Ich habe die Anmeldebedingungen gelesen und erkenne sie an (bitte ankreuzen).

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Fax oder Post. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und Rechnung.

Name Vorname
Geburtsdatum Straße
PLZ Ort
Telefon E-Mail
ausgeübter Beruf Ausbildung
Rechnungsadresse (falls abweichend von der Privatschrift)

.....
Datum, Unterschrift

Vers. vom 01.07..2010

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(1) Teilnahmevoraussetzungen:

Die Teilnahme ist möglich für Personen ab 18 Jahren. Im Übrigen gelten die Teilnahmevoraussetzungen des jeweiligen Kurses.

(2) Zustandekommen des Vertrags:

Der Vertrag kommt durch die schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung zu Stande.

(3) Gebühren:

Bei den Gebühren handelt es sich um Endpreise.

(4) Zahlungsverzug

Falls Ratenzahlungen vereinbart werden, so wird bei einem Zahlungsverzug von mehr als einer Monatsrate die gesamte restliche Gebühr sofort fällig.

(5) Zertifikate / Teilnahmebescheinigungen

Zertifikate / Teilnahmebestätigungen werden erst nach vollständiger Bezahlung ausgehändigt.

(6) Stornierung

Eine Stornierung ist bis vier Wochen vor Beginn (eines Seminars / einer Ausbildung u.ä.) kostenfrei möglich. Bei Stornierung bis 14 Tage vor Beginn sind 50% der Gebühren zu bezahlen. Danach, bei Nichterscheinen oder bei Kursabbruch ist die gesamte Gebühr fällig. Bei Stellung eines geeigneten Ersatzteilnehmers entstehen durch die Stornierung keine Kosten.

Eine Stornierung muss schriftlich erfolgen. Sie gilt an dem Tag als erfolgt, an dem sie schriftlich bei uns eingeht. Die Stornierung ist zu richten an:

Peter M. Wiblishauser
Diplom-Psychologe
Waldluststraße 1
85540 Haar

(7) Stornierungsfolgen:

Im Falle einer wirksamen Stornierung erhalten Sie geleistete Zahlungen abzüglich entstandener Forderungen zurück.

(8) Ausfall des Kurses/Überbuchung / Änderungen:

Sollte die Ausbildung nicht stattfinden oder schon überbucht sein, informieren wir Sie unmittelbar. Bisherige Zahlungen werden erstattet.

Änderungen im zeitlichen Ablauf oder des Veranstaltungsorts oder des Dozenten behält sich der Veranstalter vor. Sie werden dann unverzüglich benachrichtigt. Darüber hinausgehende Ansprüche (z.B. Erstattung von Stornierungskosten für Hotel, Reisekosten, Kosten durch Arbeitsausfall, entgangener Gewinn oder Haftung für sonstige mittelbare Schäden) sind ausgeschlossen.

Der Veranstalter haftet nicht dafür, wenn der Kurs aufgrund eines Umstandes ausfällt, den er nicht zu vertreten hat. Eine Haftung wird nur für vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführte Schäden übernommen.

(9) Eigenverantwortlichkeit:

Sie nehmen in eigener Verantwortung an den Kursen teil. Aus eventuellen Folgen sind keine Ansprüche abzuleiten.

(10) Datenschutz:

Ihre Angaben werden für die Geschäftsabwicklung und die Pflege der Kundenbeziehungen gespeichert. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Der Nutzung der Daten zu Werbezwecken durch Peter Wiblishauser können Sie jederzeit durch formlose Mitteilung an Peter Wiblishauser widersprechen. Nach Erhalt des Widerspruchs werden wir Ihnen keine Werbemittel über Seminare oder Publikationen zusenden (Post oder E-Mail).

(11) Salvatorische Klausel:

Sollten Teile der AGB unwirksam sein, so bleiben die übrigen Teile trotzdem gültig. Beide Vertragspartner verpflichten sich in diesem Fall, die unwirksame Klausel durch eine zu ersetzen, die sinngemäß die Absicht beider Vertragsparteien wiedergibt.